

## Eine Streuobstwiese für das BSZ

Das Tauwetter vor Weihnachten nutzten die Schülerinnen und Schüler des BSZ Wiesau, um hinter dem Schulgebäude eine Obstwiese anzulegen. 9 hochstämmige Obstbäume und 50 Heckenbüsche wurden eingepflanzt, um in den nächsten Jahren eigenes Obst zu ernten, etwas für den Klimaschutz zu tun und die Artenvielfalt zu erhöhen. Im Sommer sollen dann auf der Fläche Sandarium, Insektenhotel, Steinpyramiden und Totholzhaufen folgen. Dies alles ist eines der beiden klassenübergreifenden Projekte, um sich auch im folgenden Jahr wieder als Umweltschule in Europa / Internationale Nachhaltigkeitsschule zu bewerben. Die Fahne für 2023, die die Schülerinnen und Schüler präsentierten, erhielten sie unter anderem für die Programmierung und Durchführung von Radelwochen am BSZ Wiesau sowie die Organisation eines Kleidertauschmarktes und das Aufstellen eines Verschenk-Regals im Schüleraufenthaltsraum. Schulleiter Thomas Metzler (Zweiter von rechts) und Umweltbeauftragte Ute Döhler (Dritte von rechts) bedankten sich bei den Klassen für ihr Engagement.



Ute Döhler, OStRin

Umweltbeauftragte